

**Vorlage Nr. 26/0215**

Federf. Stadamt: Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Verkehr

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Stadtplanung, Verkehr und Bauen	Erster Beigeordneter/Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer	Entscheidung	11.06.2026	11

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Vorstellung der Ausführungsplanung zur Wiederherstellung der Händelstraße nach Kanalbau  
Erneuerung der Fahrbahndecke Weberstraße**

**Begründung:**

**Kanalerneuerung Händel-/Weberstraße**

Die Kanäle in der Händelstraße zwischen Tunnel- und Beethovenstraße und in der Weberstraße sind aus den Baujahren 1925/27 und weisen dem Alter entsprechende Schäden auf. Die Entwässerungsanlage erfüllt nicht mehr die notwendigen Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung und muss daher zwingend erneuert werden. Die geplante Baumaßnahme umfasst die Händelstraße von Tunnel- bis Mozartstraße sowie die Weberstraße.

**Straßenbau Händelstraße**

Wiederherstellung nach Kanalbau wie vorher

Die Fahrbahn im betrachteten Bauabschnitt ist sanierungsbedürftig. Auch die Oberfläche der Gehwege ist abschnittsweise in einem schlechten Zustand, Teilabschnitte sind asphaltiert.

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Sowohl die Fahrbahn als auch die Gehwege der Händelstraße sollen daher im Zuge des Kanalbaus erneuert werden.

Die Planung sieht vor, die Gehwege gestalterisch an die stadttübliche Gehwegpflasterung anzupassen.

Im Abschnitt zwischen Tunnelstraße und Weberstraße bleibt die Straßenraumaufteilung unverändert.

### Änderung Radverkehrsführung

Im Zusammenhang mit der Kanalbaumaßnahme wird die Radverkehrsführung auf der Händelstraße zwischen der Beethovenstraße und der Mozartstraße geändert. Statt des aktuell vorhandenen Schutzstreifens werden in diesem Abschnitt die Piktogrammketten aus der Beethovenstraße fortgesetzt. Ebenso wird der ruhende Verkehr analog der Beethovenstraße geregelt.

Auch in diesem Abschnitt ist die Fahrbahn sanierungsbedürftig und soll erneuert werden, so dass die neue Markierung gut erkennbar aufgebracht werden kann. Die Gehwegabschnitte werden ebenfalls gestalterisch an die stadttübliche Gehwegpflasterung angepasst.

### **Straßenbau Weberstraße**

In der Weberstraße erhält die Fahrbahn nach Verlegung des Kanals eine neue Fahrbahndecke.

### **Straßenquerschnitt, Gestaltung und Materialwahl**

Der Straßenquerschnitt im Abschnitt zwischen der Tunnelstraße und der Weberstraße bleibt unverändert. Lediglich am Kreisverkehr Händelstraße / Richard-Wagner-Straße wird ein Baumbet gestalterisch optimiert.

Im Kreuzungsbereich mit der Beethovenstraße wird der nord-östliche Gehweg in seiner Breite optimiert. Die Querungshilfe über die Beethovenstraße wird erneuert und die Parallelfahrbahn der Händelstraße wird mit einer Gehwegüberfahrt an die Fahrbahn der Beethovenstraße angeschlossen.

Auch die Weberstraße wird als Gehwegüberfahrt an die Fahrbahn der Händelstraße angeschlossen.

Die Fahrbahn der Händelstraße zwischen Weberstraße und Mozartstraße wird auf 6,50m zugunsten des östlichen Gehweges/Parkstreifens reduziert. So kann ein 2,30m breiter Parkstreifen angelegt und auf das bisherige Halbbordparken verzichtet werden. Der östliche Gehweg erhält hier eine Breite von ca. 2,00m.

Die Fahrbahn wird asphaltiert, die Gehwege im stadttüblichen braunen Betonpflaster 20\*20cm gepflastert. Die Gehwegüberfahrt der Einmündung Parallelfahrbahn Händelstraße wird in Pflasterbauweise vergleichbar mit dem Gehwegpflaster hergestellt. Bedingt durch die aktuelle Verkehrsbelastung auf der Weberstraße mit einem verhältnismäßig hohen Schwerverkehrsanteil, wird die Gehwegüberfahrt der Weberstraße an die Händelstraße mit gefärbtem Prägeasphalt hergestellt.

### **Entwässerung**

Die Oberflächenentwässerung bleibt unverändert. Die Straßenabläufe werden erneuert und in ihren Lagen optimiert.

### **Barrierefreiheit**

An der Haltestelle „Beethovenstraße“ auf der Händelstraße vor Hs. Nr. 6 wird der östliche Haltepunkt mit taktilen Elementen analog des westlichen Haltepunktes nachgerüstet. Die Querungshilfe an der Kreuzung Händelstraße / Beethovenstraße wird barrierefrei ausgebaut.

### **Bepflanzung**

Der Baumbestand bleibt bestehen. Im Planungsabschnitt werden zusätzlich drei neue Straßenbäume gepflanzt. Im vergrößerten Baumbet am Kreisverkehr wird ein Feldahorn (*Acer campestre* „Elsrijk) vorgesehen. Im überarbeiteten Baumbet an der Kreuzung Beethovenstraße werden zwei *Tilia cordata* „Rancho“ vorgesehen. Als Unterpflanzung ist Frohnleiten (*Epimedium x perralchicum*) vorgesehen.

### **Beleuchtung**

Die Straßenbeleuchtung wird im gesamten Abschnitt erneuert.

### **Zeitschiene**

Aktuell läuft das Vergabeverfahren. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich im 3. Quartal 2026 starten

Es wird mit einer Bauzeit von drei Jahren gerechnet.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	Rd. 800 €
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	2.900.000*
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

\*Auszahlung nur für den Straßenbau, Kanalbaukosten sind gesondert im Haushalt veranschlagt

**Klimarelevante Auswirkungen:**

**keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

**keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

**eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Stadtplanung, Verkehr und Bauen stimmt der vorgestellten Ausführungsplanung zu.

Die Bürgermeisterin

I.V.



- Dr. Volker Kreuzer -

Erster Beigeordneter/Stadtbaurat

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: